

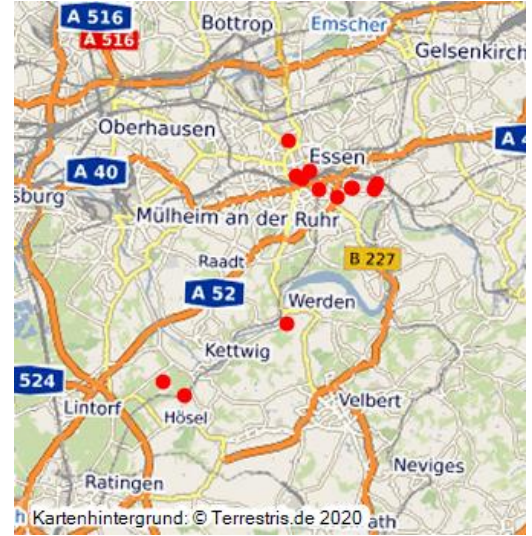
## Jüdische Geschichte und Kultur in Essen

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof, Synagoge, Gedenkstein

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde



Jüdischer Friedhof auf dem Parkfriedhof in Essen-Huttrop, Parzelle mit den Grabsteinen des älteren Friedhofs in der Lazarettstrasse (2011).  
Fotograf/Urheber: Knöchel, Franz-Josef



Schon im Mittelalter lebten Juden in Essen. Die Ansiedlung wurde in der Frühen Neuzeit zumeist restriktiv gehandhabt. Erst im 19. und vor allem im frühen 20. Jahrhundert wuchs die jüdische Bevölkerung erheblich an.

Zur Synagogengemeinde Essen gehörten auch Steele (bis 1879), Kettwig, Werden und Borbeck. Im Mai 1945 gründeten Überlebende eine neue jüdische Gemeinde (Reuter 2007, S. 39).

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011)

### Internet

[www.zentralratjuden.de](http://www.zentralratjuden.de): Essen (abgerufen 11.03.2016)

[www.steinheim-institut.de](http://www.steinheim-institut.de): Salomon Ludwig Steinheim-Institut für deutsch-jüdische Geschichte an der Universität Duisburg-Essen (abgerufen 11.03.2016)

### Literatur

**Reuter, Ursula (2007):** Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

### Jüdische Geschichte und Kultur in Essen

**Schlagwörter:** Judentum, Jüdischer Friedhof, Synagoge, Gedenkstein

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

### Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Jüdische Geschichte und Kultur in Essen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-204002> (Abgerufen: 12. Juli 2020)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

